

# **Hilfe - bin völlig überfordert: Versorgung mit Unterrichtsstoff - Präsenzschüler / Quarantäneschüler / kranke Schüler**

**Beitrag von „MarPhy“ vom 7. Februar 2022 17:44**

## Zitat von Humblebee

Ja, das mache ich jetzt grundsätzlich, wenn SuS fehlen. Ich stelle alles auf "Moodle" ein, was wir machen. Praktisch für mich auch, weil ich das im nächsten Schuljahr nochmal nutzen kann (mache ich derzeit auch mit "Moodle"-Kursen aus dem letzten Schuljahr so). Zeitaufwand: gering (max. fünf Minuten pro Doppelstunde), da wir in jedem Klassenraum einen Lehrer-PC habe, wo ich mich dann nur kurz anmelden muss plus Anmeldung auf "Moodle" über die Schulhomepage, kurze Beschreibung des Unterrichtsinhalts und ggf. Hochladen von Dateien von meinem USB-Stick.

Ich mache das also während der Unterrichtsstunden, wenn die SuS einen Arbeitsauftrag bearbeiten, nicht in meiner Freizeit.

Wobei wir ja - wie gesagt - auch die notwendige (und funktionierende!) Hardware haben.

Das kann ich verstehen, coole Sache. Wir haben keine PCs in den Klassenräumen und kein Internet.

## Zitat von Humblebee

In welchem Bundesland bist du denn? Hier in NDS ist die Präsenzpflicht nicht ausgesetzt.

Thüringen, Präsenzpflicht ist aber bei uns nur mittelbar wegen Corona für ne Woche ausgesetzt. Fehlstunden gibt es für Quarantäne aber auch nicht ("Gibt ja Distanzunterricht", frage mich nur, wer den Unterricht abdeckt.).

Und naja, selbst wenn es defacto ne Präsenzpflicht gibt, ist sie mit "Ich hab Asthma" "Oma hat Corona" oder jeder beliebigen Ausrede auch wieder dahin.